

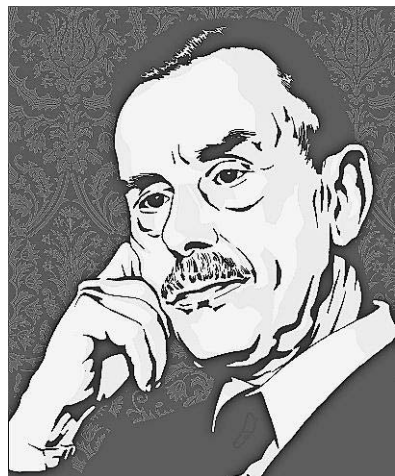
# Magische Bilder zu „Mario und der Zauberer“

Novelle von Thomas Mann mit kunstvollen Illustrationen neu aufgelegt vom Verlag Officina Ludi

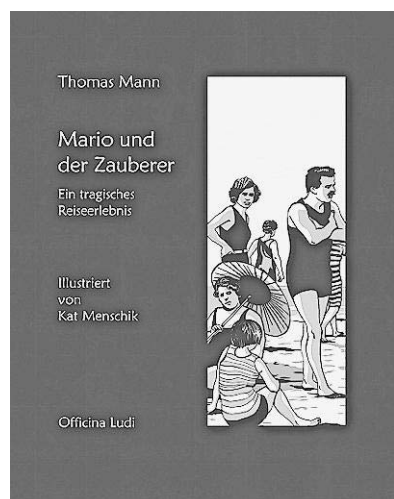
Ein beeindruckendes Werk der Buchdruckkunst hat der Verlag Officina Ludi vorgelegt: nicht mit einer Novität, sondern mit der Herausgabe des Klassikers „Mario und der Zauberer. Ein tragisches Reiseerlebnis“ von Thomas Mann von 1929. Die renommierte Berliner Zeichnerin Kat Menschik hat die Novelle illustriert.

Von Ingrid Hoberg

Das hypnotische Reiseerlebnis von Thomas Mann, 1929 unter den Vorzeichen des schon herrschenden italienischen Faschismus geschrieben, ist von der 1968 in Luckenwalde geborenen Künstlerin mit heutigem Wissen



Das Porträt von Thomas Mann, wie ihn Kat Menschik sieht.



Der illustrierte Bucheinband.

um die Geschichte illustriert worden. Es sind Arbeiten von beeindruckender Klarheit in den Linien, die das Schaffen von Kat Menschik auszeichnen. Sie erreicht mit ihren Grafiken eine neue Ebene zum Text.

Entstanden sind sie in einem aufwendigen Verfahren, an dem die Illustratorin selbst in der Werkstatt mitgewirkt hat. Alle Grafiken wurden ohne Raster ausschließlich mit Echtfarben auf den historischen Maschinen im Hamburger Museum der Arbeit gedruckt. Dafür waren drei separate Druckvorgänge auf schwerem Papier erforderlich. Die Wirkung ist beeindruckend – das Buch ist ein haptisches Erlebnis. Die Hand streicht über den Einband und ertastet die geprägte Schrift, das Umblättern der Seiten ist ein Genuss. Das Werk ist höchste Buchdruckkunst.

Kat Menschik ist als Comiczeichnerin bekannt geworden und hat eine eigene Handschrift, eine individuelle Bildsprache entwickelt. Und so gelingen ihr für „Mario und der Zauberer“ Zeichnungen, die die Stimmung in einem italienischen Badeort in den 1920er-Jahren vermitteln. Verleger Claus Lorenzen hatte sich entschieden, die Erzählung von Thomas Mann als Jubiläumsausgabe zum 25-jährigen Bestehen des Verlags „Officina Ludi. Schöne Drucke & Bücher“ herauszubringen. Der Text sei oft als Parabel auf die Verführbarkeit des Einzelnen und die Manipulierbarkeit der Massen gedeutet worden, so Lorenzen. „Und auch heute dürfte der Text angesichts der vielen politischen oder religiösen Scharlatane und Rattenfänger auf der Welt kaum etwas von seiner Aktualität verloren haben“, schreibt er.

Kat Menschik ist für dieses Buchprojekt ein Glücksfall. Sie lebt als freie Illustratorin in Berlin und im Oderbruch. Von 1992 bis 1999 studierte sie an der Hochschule der Künste Berlin Kommunikationsdesign mit dem Abschluss als Meisterschülerin. Ihre Zeichnungen erscheinen



Wie Holzschnitte wirken die Illustrationen von Kat Menschik durch ihre Linienführung.

Repros: Officina Ludi

seit zwölf Jahren regelmäßig in der Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung. Erfolgreich sind ihre Buchillustrationen zu Erzählungen des japanischen Autors Haruki Murakami. Ihr Gartenbuch „Der goldene Grubber“ war eines der 25 schönsten Bücher des vergangenen Jahres. **Thomas Mann: Mario und der Zauberer. Officina Ludi, 48 Seiten, 29,80 Euro.**

## AUSSTELLUNG IM MUSEUM DER ARBEIT

Das Buch wurde auf dem Heidelberger Zylinderautomaten des Hamburger Museums der Arbeit gedruckt. Bis 28. Juni gibt dort die Ausstellung „25 Jahre Officina Ludi – Von der Handpresse zum Kleinverlag“ einen Überblick über die in einem Vierteljahrhundert entstandenen Arbeiten, darunter zahlreiche Typografiken, Einblatt- und Gelegenheitsdrucke sowie Materialien und Informationen über das Herstellungsverfahren der Bücher.